

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 7 (1889)
Heft: 59

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 2. April — Berne, le 2 Avril — Berna, li 2 Aprile

7 Uhr Nachmittags

7 heures après-midi

7 pomeridiane

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halb. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne. **Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — *I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.*

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil — Partie officielle: Handelsregister — Registre du commerce. — Emissionsbanken — Banques d'émission; Wochensituation. Situation hebdomadaire. Bilan général mensuel de février 1889. Spezifikation der gesetzl. Baarschaft auf den 23. Februar 1889. Spécification de l'encaisse légale au 23 février 1889. — Verkehr der Zentralstelle mit den Konkordatsbanken im März 1889 — Mouvement du bureau central avec les banques concordataires en mars 1889. — Bekanntmachungen — Avis: Post. Postes.
Nichtamtlicher Theil — Partie non officielle: Handelsverträge — Traités de commerce: Schweiz-Italien. Suisse-Italie. — Zollwesen — Douanes: Brésil. Zollfreie Broteinfuhr in den Grenzbezirken Deutschlands. — Divers: Machines à vapeur. Téléphones. — Privatanzeigen — Annonces non officielles.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1889. 29. März. Unter der Firma **Sumatra-Tabak-Gesellschaft „Tandjong Kassau“** hat sich mit Sitz in Zürich zum Zwecke der Kultur von Ländereien auf Sumatra, welche sie in Erbpacht, käuflich oder miethweise erwirbt oder erworben hat, um daselbst Tabak zu pflanzen und in den auf ihren Ländereien erzeugten Produkten Handel zu treiben, eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihre Statuten datiren vom 28. Februar 1889 und ihre Dauer ist auf fünfundsiebzig Jahre, von diesem Datum an gerechnet, festgesetzt. Das Grundkapital der Gesellschaft besteht aus vierhundertfünfzigtausend Franken und ist eingetheilt in 450 bis auf Weiteres auf den Namen lautende Aktien à Fr. 1000; davon sind durch Apports 109 Stück voll und 341 Stück zu 25 % einbezahlt. Mittheilungen an die Aktionäre erfolgen durch Spezialanzeige oder durch Publikation in der Neuen Zürcher Zeitung. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrath, die Direktion und die Rechnungsrevisoren. Die Gesellschaft wird nach Außen durch den Verwaltungsrath und durch den Direktor vertreten und es führen je zwei Mitglieder des erstern kollektiv und letzterer einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Verwaltungsrathes sind: Martin Koch-Abegg in Riesbach, Präsident; Conrad Escher-Ott in Zürich, Vizepräsident und Akteur; Ferdinand Koch in Rotterdam; Konrad Sturzenegger in Schaffhausen und Ernst Koch-Vlieroom in Hottingen; letzterer ist zugleich Direktor. Konrad Sturzenegger ist von Trogen (Kt. Appenzell), alle Uebrigen von Zürich. Geschäftstokal: Engl. Viertel 21 (Hottingen).

29. März. Die Firma **Rinderknecht & Keller** in Wallisellen (S. H. A. B. 1887, pag. 669) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **J. H. Rinderknecht** in Wallisellen ist Joh. Heinrich Rinderknecht von und in Wallisellen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Rinderknecht & Keller. Eisen-, Mercerie-, Ellen- und Spezereiwaren. Bei der Kirche.

29. März. Inhaber der Firma **Jacques Ruegg** in Wyla ist Jacques Ruegg von und in Wyla. Kammwolltuchfabrikation.

30. März. Inhaber der Firma **Fritz Meyer** in Riesbach ist Karl Fritz Meyer von Oberhelfensweil (St. Gallen), in Riesbach. Vertretung der Firma Fritz Meyer in Deli (Sumatra). Alte Landstraße 107, zur Martinsburg.

30. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Schoch & C^{ie}** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 89) hat sich in Folge Hinschiedes des Gesellschafters **Johannes Schoch** aufgelöst. Inhaber der Firma **Paul Schoch** in Zürich ist Paul Schoch von und in Zürich; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Gebr. Schoch & C^{ie}. Handel in Eisen-, Stahl- und Messingwaren. Münsterhof 8, zur Waag.

30. März. Die Firma **C. H. Gennheimer & C^{ie}** in Zürich (S. H. A. B. 1887, pag. 281) widerruft die an **Roland Heer** ertheilte Prokura.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1889. 1. April. Inhaber der Firma **G. Sandoz-Lehmann** in Biel ist Herr **Georges Sandoz** allié Lehmann von Locle, Uhrenfabrikant in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftstokal: Pasquart 79^a.

Bureau Interlaken.

28. März. Inhaber der Firma **Ch. Balmer-Ruef, Negotiant**, in Aarmühle ist Herr **Christian Balmer** allié Ruef von Wilderswyl, in Interlaken. Art des Geschäftes: Spezerei- und Kolonialwarenhandlung. Sitz: Aarmühle.

29. März. Inhaber der Firma **C. Eigenheer** in Interlaken ist Herr **Caspar Eigenheer** von Kleinandelfingen (Kt. Zürich), in Interlaken. Natur des Geschäftes: Handel mit Lebensmitteln. Sitz: Interlaken.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Bulle.

1889. 30. mars. Le chef de la maison **Auguste Barras**, à Bulle, est **M. François-Auguste Barras**, de Châtel-sur-Montsalvens et Villaraboud, domicilié à Bulle. Genre d'affaires: Agence commerciale et agricole. Bureau: Au château de Bulle.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau Rüfis-Buchs (Bezirk Werdenberg).

1889. 29. März. Die Firma **W. Morath** in Buchs (S. H. A. B. 1883, pag. 234) ist in Folge Wegzuges des Inhabers erloschen. Pius Bokstaller von Blasewald (Großherzogthum Baden), wohnhaft in Buchs, führt das Geschäft (Spezerei- und Glaswarenhandlung) unter der Firma **P. Bokstaller** in Buchs fort.

29. März. Die Firma **Rd. Muggli & C^{ie}**, mechanische Hoblerei und Holzhandel, in Buchs (S. H. A. B. 1888, pag. 121) hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen auf die neu gegründete Firma **Ulrich Risch** in Buchs über. Ulrich Risch von Waltensburg (Kt. Graubünden), wohnhaft in Buchs, ist alleiniger Inhaber der Firma. Natur des Geschäftes: Mechanische Hoblerei und Holzhandel.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Muri.

1889. 29. März. Bei der Genossenschaft **Sparkasse Oberfreiamt**, mit Sitz in Merenschwand (S. H. A. B. 1883, pag. 800), tritt mit Rücksicht auf Art. 700 O.-R. bezüglich der Vertretungsbefugniß folgende Aenderung ein: Der Verwaltungsrath, aus fünf Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Firmaunterschrift führen der Präsident und der Verwalter durch Kollektivunterschrift. Die Mitglieder des Vorstandes sind: J. Fischer, Bezirksrichter; Jakob Nietlisbach, beide in Winterschwil; Lukas Suter auf Sinslerhöf; Joh. Marti in Abtwil und Josef Rosenberg in Winterschwil. Präsident ist: J. Fischer, Bezirksrichter in Winterschwil; Verwalter: V. Lz. Käppeli in Merenschwand.

Bezirk Zofingen.

29. März. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Künzli** in Strengelbach (S. H. A. B. 1883, pag. 145) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird von den bisherigen Gesellschaftern **Jakob Künzli** und **Theodor Häfliger** gemeinsam besorgt. Jakob Künzli und Walther Künzli, beide in Strengelbach, haben unter der Firma **Künzli & C^{ie}** in Strengelbach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 20. März 1889 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation von Halbwooll- und Baumwoollartikeln, mechanische Zwirnerei.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1889. 29. mars. Le chef de la maison **E. Busset**, à Ormont-dessus, est **Eugène-Alexis**, fils de feu Jean-David Busset, domicilié à Ormont-dessus. Genre de commerce: Commerce de bois. Bureaux: Vers l'Eglise rière Ormont-dessus.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1889. 28. mars. Les suivants: **Paul Guex**, de Moudon (Vaud), et **Robert Sinniger**, de Erlinsbach (Soleure), tous deux domiciliés à Genève, ont constitué, sous la raison sociale **Guex & Sinniger**, à Genève, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1889. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: 9, Rue du Perron. Ancien local de la maison «Merme Eugène», à Genève.

28. mars. Suivant extrait du procès-verbal de leur assemblée générale, tenue le 28 décembre 1888, les membres de l'association portant pour titre **L'Union, Société d'épargne des employés de la Compagnie Singer en Suisse**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. de 1885, page 218, et 1888, page 384), ont prononcé la dissolution de cette société à dater du même jour. La liquidation en a été confiée au comité actuel de direction composé de **MM. Louis Renouf**, président; **Marc Gally**, vice-président; **M^{lle} Joséphine Portales**, secrétaire; **M^{lle} E. Brost**, vice-secrétaire; **M^{lle} Marie Gally**, trésorière; **John Dustour**, vice-trésorier; **Félix Chaulmontet**, bibliothécaire; tous domiciliés à Genève.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 30. März 1889.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 30 mars 1889.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrige Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation		Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
				Fr.	Cl.							
1	St Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	8,000,000	7,986,850	3,194,740	1,191,475	10	259,700	81,857	01	4,730,772	11	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	1,500,000	1,498,700	599,480	228,370	—	36,950	19,623	67	884,423	67	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,517,100	3,806,840	1,196,850	—	573,850	104,373	26	5,681,413	26	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,981,900	792,760	188,411	45	26,050	268,980	83	1,271,202	83	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	8,000,000	7,978,400	3,191,360	768,163	35	617,700	18,191	28	4,595,414	63	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	797,750	319,100	56,730	—	31,950	4,327	26	392,107	26	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,496,100	598,440	373,605	40	46,400	12,188	89	1,030,634	29	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,917,950	1,567,180	771,196	44	155,000	94,405	60	2,587,782	04	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	977,100	390,840	99,147	99	210,900	79,445	47	780,333	46	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,998,850	799,540	255,867	45	17,900	89,130	45	1,162,437	90	
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	983,250	393,300	112,853	35	61,750	53,681	15	621,584	50	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,989,100	1,195,640	476,158	70	176,806	23,274	01	1,571,872	71	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern . . .	2,000,000	1,969,950	787,980	205,025	—	216,500	45,743	87	1,254,243	37	
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,167,150	6,466,560	648,094	70	2,745,200	76,483	20	9,935,587	90	
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau . . .	3,000,000	3,000,000	1,200,000	270,417	29	95,457	3,989	14	1,569,556	43	
16	Bank in Zürich, Zürich	12,000,000	11,901,100	4,760,440	1,082,094	81	335,750	7,498	10	6,185,782	91	
17	Bank in Basel, Basel	16,000,000	14,015,200	5,606,080	283,380	—	2,196,900	90,544	49	8,176,904	49	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,968,600	1,537,440	380,620	31	157,500	65,970	12	2,191,530	43	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,347,000	1,738,800	360,720	30	153,350	134,124	65	2,391,994	95	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	298,050	119,220	50,160	—	38,400	1,747	63	209,527	63	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	17,750,000	16,954,700	6,781,830	3,578,171	08	376,550	166,960	46	10,903,561	54	
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,488,500	1,477,350	590,940	52,390	95	88,000	29,549	80	760,880	75	
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg . .	1,000,000	957,150	394,860	127,290	—	12,000	2,487	55	536,637	55	
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,434,650	573,860	45,630	—	94,100	19,029	44	782,619	44	
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,783,100	3,913,240	522,619	38	262,000	219,307	45	4,917,166	83	
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf . . .	500,000	490,000	196,000	40,560	—	17,950	3,798	70	258,698	70	
27	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	498,300	199,320	44,490	—	—	1,504	93	245,314	93	
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	300,000	288,900	115,560	31,610	—	12,150	3,066	45	162,366	45	
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,726,800	1,090,720	216,319	80	187,150	63,424	12	1,557,613	42	
30	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,200,000	3,190,650	1,276,220	247,106	64	782,950	376,507	74	2,682,784	83	
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,455,800	1,449,450	579,780	192,795	06	221,750	49,254	57	1,043,579	63	
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,494,150	597,660	269,805	—	24,150	17,878	50	909,493	50	
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,929,550	1,571,940	448,005	98	204,650	26,866	55	2,251,462	53	
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	498,600	199,520	41,245	—	10,050	2,465	64	253,230	64	
Stand am 23. März 1889		152,794,300	* 142,993,850	57,197,540	14,837,180	03	10,451,450	2,255,631	48	84,741,801	51	
Etat au 23 mars 1889		152,838,500	137,952,150	55,180,860	17,816,685	02	13,854,160	2,006,219	33	88,857,914	35	
		- 44,200	+ 5,041,700	+ 2,016,680	- 2,979,504	99	- 3,402,700	+ 249,412	15	- 4,116,112	84	

Wovon in	Fr. 1000	Fr. 10,280,000	Ausgewiesene Circulation	Fr. 142,993,850. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 132,542,400. —	Gold - Or	Fr. 54,455,220. —
Abschnitten von	" 500	" 15,499,000	Circulation accésée . . .	" 10,451,450. —	Billets en mains de tiers	" 72,034,720. 03	Silber - Argent	" 17,579,500. 08
Pont en	" 100	" 81,822,700	Noten in Kassa der Banken	Fr. 132,542,400. —	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 60,507,679. 97	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 72,034,720. 03
coupages de	" 50	" 35,992,150	Billets chez les banques	Fr. 124,098,000. —	Exposés légaux en caisse	Fr. 51,100,454. 98	Kassas metallique . . .	Fr. 72,997,545. 02
		Fr. 142,993,850	Noten in Händen Dritter		Circulation non couverte			
			Billets en mains de tiers					
Stand am 23. März 1889								
Etat au 23 mars 1889								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)
 Vom 30. März 1889. — Du 30 mars 1889.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi								Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, inner 3 Tagen fällige Depos. u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états et coupons		
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nauticismes	Schw. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états et coupons			
5	Bank in St. Gallen	8,000,000	617,700	—	3,474,845. 67	455,536. 42	2,768,580. —	—	—	7,316,662. 09	
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	2,745,200	—	10,836,489. 15	—	4,787,300. —	—	—	18,368,989. 15	
16	Bank in Zürich	12,000,000	335,750	150,000. —	3,852,312. 22	—	6,870,537. 30	—	—	11,208,599. 52	
17	Bank in Basel	16,000,000	2,196,900	—	7,945,323. 32	—	7,213,000. —	—	—	17,355,288. 32	
19	Banque de Genève	5,000,000	158,350	—	9,079,655. 25	155,505. 95	1,139,178. 05	—	—	10,532,659. 25	
31	Banque commerciale neuchâteloise	4,200,000	782,950	—	3,086,391. 25	524,173. 01	959,930. —	—	—	5,353,444. 26	
Stand am 23. März 1889		65,200,000	6,886,850	150,000. —	38,275,021. 86	1,185,215. 88	23,785,585. 35	—	—	70,135,672. 59	
Etat au 23 mars 1889		65,200,000	6,780,500	63,139. 60	36,310,954. 61	1,224,684. 73	22,913,027. 85	—	—	67,292,306. 79	
		—	+ 56,350	+ 86,860. 40	+ 1,964,067. 25	- 89,469. 35	+ 825,557. 50	—	—	+ 2,843,365. 80	

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d'émission, billets n. Art. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours		Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total
							Total			
							Fr.	Cl.		
5	Bank in St. Gallen	8,959,523. 35	7,316,662. 09	1,068,584. 14	12,344,769. 58	7,978,400	1,406,116. 47	289,000. —	9,623,516. 47	
14	Banque du Commerce à Genève	7,114,954. 70	18,368,989. 15	89,696. 05	25,523,639. 90	16,167,150	7,514,753. 60	—	23,681,903. 60	
16	Bank in Zürich	5,842,584. 81	11,208,599. 52	261,931. 26	17,903,065. 59	11,901,100	622,742. 10	—	12,523,842. 10	
17	Bank in Basel	5,889,460. —	17,355,288. 32	2,607,605. 45	25,852,353. 77	14,015,200	6,253,190. 22	—	20,268,390. 22	
19	Banque de Genève	2,099,520. 30	10,532,659. 25	—	12,632,209. 55	4,347,000	344,922. 50	—	4,691,922. 50	
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,523,326. 64	5,353,444. 26	131,407. 53	7,008,178. 43	3,190,550	702,877. 58	—	3,893,427. 58	
Stand am 23. März 1889		* 26,429,319. 80	70,135,672. 59	4,099,224. 43	100,664,216. 82	57,599,400	16,844,602. 47	289,000. —	74,683,002. 47	
Etat au 23 mars 1889		26,827,304. 80	67,292,306. 79	3,439,985. 27	97,559,649. 86	54,426,650	14,010,470. 14	289,000. —	68,676,120. 14	
		- 397,985. —	+ 2,843,365. 80	+ 659,236. 16	+ 3,104,666. 96	+ 3,172,750	+ 2,834,132. 33	—	+ 6,006,882. 33	

* Ohne Fr. 65,126. 68 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 Sans fr. 65,126. 68 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 30. März 1889 in Zürich, Bern, Genf und Lausanne 3 1/2 %, Basel und St. Gallen 4 %.
 Escompte le 30 mars 1889 à Zurich, Berne, Genève et Lausanne 3 1/2 %, Bâle et St-Gall 4 %.

Bilan général mensuel du 28 février 1889

comparé avec le mois précédent.

	31 janvier		28 février	
	Francs	Ct.	Francs	Ct.
Passif				
Billets en mains de tiers	131,111,050	—	126,068,600	—
Propres billets et autres billets en caisse	21,938,950	—	26,997,651	—
Emission de billets	153,100,000	—	153,066,250	—
Comptes de virement et de chèques	21,875,766	38	24,390,274	09
Bons de caisse et de dépôts	3,475,015	17	3,723,400	09
Banques d'émission et succursales	21,355,732	87	23,708,510	51
Correspondants créanciers	6,968,454	58	7,151,939	93
Comptes courants créanciers	72,936,117	06	74,779,352	06
Divers	1,536,125	06	1,502,458	32
Autres engagements à courte échéance	128,147,211	12	135,256,268	20
Billets à ordre	735,927	45	1,255,088	26
Traites et acceptations	8,953,132	41	10,507,476	20
Engagements par effets de change	9,694,059	86	12,062,564	46
Comptes courants créanciers	21,557,750	51	22,959,807	85
Dépôts en caisse d'épargne	153,590,358	70	152,812,188	10
Bons de dépôt et obligations	270,362,497	48	270,378,138	14
Emprunts fixes	9,095,500	—	9,000,800	—
Divers	813,901	49	814,392	50
Autres engagements à terme	453,320,008	21	453,970,026	59
Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire	23,955,363	66	24,259,849	69
Comptes d'ordre	11,501,742	24	10,238,571	71
Capital versé	122,584,000	—	122,584,000	—
Fonds propres	158,041,105	90	157,082,421	37
Capital non versé	13,566,000	—	13,566,000	—
	917,878,385	09	927,003,530	62
Actif				
Couverture légale des billets en circulation	58,218,860	—	55,627,000	—
Espèces disponibles	19,482,865	02	19,542,680	02
Propres billets	7,552,850	—	13,993,750	—
Billets des autres banques d'émission suisses	14,436,100	—	12,998,960	—
Autres valeurs en caisse	2,023,080	88	1,828,028	92
Caisse	101,713,255	90	103,995,358	94
Banques d'émission et succursales	24,733,085	96	26,279,470	16
Correspondants débiteurs	26,794,045	26	26,189,757	57
Divers	2,399,887	70	2,392,657	68
Créances à courte échéance	54,124,018	92	54,861,915	41
Effets escomptés sur la Suisse (y compris encaissement)	140,488,804	04	140,662,482	—
Effets sur l'étranger	24,725,958	52	27,116,490	56
Avances sur nantissement (y compris warrants)	40,235,442	49	40,819,158	49
Créances sur lettres de change	205,450,205	05	208,598,131	05
Comptes courants débiteurs	76,405,356	59	78,078,662	79
Obligations sans engagement par lettres de change	66,218,888	82	65,895,827	98
Créances hypothécaires	268,123,425	14	268,169,061	41
Effets publics	109,049,027	20	110,389,773	67
Liquidations et divers	1,896,492	31	1,901,818	64
Autres créances à terme	521,693,190	06	524,385,144	49
Mobilier et immobilier	9,166,485	46	9,195,787	37
Commandites et participations	1,591,174	92	1,928,881	61
Comptes d'ordre	10,574,054	78	10,472,811	75
Placements fixes et comptes d'ordre	21,331,715	16	21,596,980	73
Capital non versé	13,566,000	—	13,566,000	—
	917,878,385	09	927,003,530	62

Spéifikation der gesetzlichen Baarschaft bei den schweizerischen Emissionsbanken auf den 30. März 1889

Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses au 30 mars 1889

N.	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	2,461,960	—	1,371,140	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	627,170	—	140,650	—
3	Kantonalbank von Bern in Bern	4,243,335	—	496,635	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	866,175	—	107,660	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	2,100,830	—	1,426,305	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer	324,970	—	30,860	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	282,335	—	649,587	—
8	Aargauische Bank in Aarau	1,368,850	—	593,695	—
9	Toggenburg r Bank, Lichten teig	447,865	—	17,260	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	850,215	—	203,200	—
11	Thurg. Hypothekbank in Frauenfeld	441,705	—	58,325	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,370,565	—	235,930	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	921,250	—	71,755	—
14	Banque du commerce, Genève	6,500,935	—	431,415	—
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank in Herisau	950,495	—	619,220	—
16	Bank in Zürich, Zürich	1,722,770	—	4,119,100	—
17	Bank in Basel, Basel	5,642,725	—	221,435	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,352,700	—	606,665	—
19	Banque de Genève, Genève	1,855,240	—	244,235	—
20	Crédit Gruyérien à Bulle	155,605	—	13,775	—
21	Zürcher Kantonalbank in Zürich	6,993,580	—	3,293,565	—
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	619,935	—	11,940	—
23	Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg	490,350	—	22,300	—
24	Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg	607,055	—	12,405	—
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,033,905	—	391,235	—
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri in Altorf	206,635	—	30,225	—
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans	203,000	—	40,810	—
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	114,610	—	2,560	—
29	Banque cant. neuchâteloise, Neuchâtel	1,123,040	—	150,390	—
30	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	1,137,390	—	244,235	—
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	567,900	—	118,385	—
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	713,915	—	153,560	—
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,185,210	—	744,160	—
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	220,110	—	20,655	—
35		52,755,220	—	16,879,500	—
	Depositem bei der Zentralstelle	1,700,000	—	700,000	03
	Dépôt au bureau central	—	—	—	—
	Gesetzliche Baarschaft	—	—	—	—
	Encaisse légale	54,455,220	—	17,579,500	03

Zentralstelle der Konkordatsbanken — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr mit den Konkordatsbanken
Mouvement avec les banques concordataires
im Monat März 1889 — en mars 1889.

1. Uebertragungen von Konto auf Konto	Fr. 525,700.	—
Virements de compte à compte	—	—
2. Kassa-Bewegung	—	—
Eingang — Entrée	Fr. 473,000.	—
Ausgang — Sortie	1,223,000.	Fr. 1,696,000.
Total	Fr. 2,221,700.	—

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Post. Fahrpost nach den Vereinigten Staaten. Vom 1. April 1889 an tritt für Fahrpoststücke nach den Vereinigten Staaten von Amerika bei der Beförderung über Hamburg oder Bremen ein neuer, ermässiger Gewichtstarif in Kraft. Ebenso werden auf den gleichen Zeitpunkt die zu Lasten des Empfängers in Ansatz kommenden Zollhaus- und Expeditiionskosten in New-York zum Theil herabgesetzt.

Postes. Messageries pour les Etats-Unis. Dès le 1^{er} avril 1889, un tarif réduit au poids entrera en vigueur pour les articles de messagerie à destination des Etats-Unis d'Amérique expédiés voie de Brème ou de Hambourg. En outre, les frais d'entrepot en douane et d'expédition à New-York, qui sont à la charge du destinataire, seront aussi réduits en partie, dès la même date.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Handelsverträge. — Traités de commerce.

Schweiz-Italien. Der Ständerath hat in seiner heutigen Sitzung den am 23. Januar d. J. zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossenen Handelsvertrag ohne Opposition genehmigt.

Suisse-Italie. Dans sa séance de ce jour, le conseil des Etats a ratifié, sans opposition, le traité de commerce conclu le 23 janvier dernier entre la Suisse et l'Italie.

Zollwesen. — Douanes.

Brésil. Un décret du 26 janvier dernier vient d'augmenter les droits de douane de plusieurs articles, selon une échelle mobile correspondant aux fluctuations du change. Le but de cette mesure est de favoriser l'industrie nationale, en la protégeant contre le tort que lui fait l'élévation du change, qui équivaut, en réalité, à une diminution de prix de revient des objets importés.

Voici la traduction de ce décret et de la liste des articles auxquels il se réfère:

Art. 1^{er}. En outre des droits établis par le tarif des douanes pour les marchandises comprises dans le tableau ci-dessous, il sera perçu, à partir du 1^{er} mars de cette année, un **pourcentage** additionnel, calculé sur les mêmes droits, et proportionnel aux oscillations du change, en la matière suivante:

- Change de 22 1/2 à 25 deniers pour mille reis, 6 %.
- Change de plus de 25 deniers jusqu'à 27 1/2, 15 %.
- Change au-dessus de 27 1/2, 20 %.

Art. 2. Le ministre des finances déterminera en temps opportun la taxe qui devra être perçue dans toutes les douanes à l'occasion de la sortie (*despacho*), pour la consommation, des mêmes marchandises.

Art. 3. Les altérations de taxes ainsi déterminées entreront en vigueur dans les mêmes douanes le lendemain du jour où elles recevront les ordres respectifs.

Tableau des marchandises auquel se réfère le décret.

Bancs et tabourets; bas non spécifiés dans l'article 504 du tarif; berceaux; bidets; billards; bombons; bougies de spermacète et de stéarine; buffets et garde-robes; bureaux; caisses de chariots et voitures; chaises; chaises percées; châles, manteaux, mouchoirs et cache-poussière; chapeaux de feutre; chars et autres véhicules compris dans l'article 855 du tarif; chaussures; chocolat commun ou pour l'alimentation; ciels de lit; coffres et boîtes; colle; commodes; conserves de viande et extrait de viande; conserves de poisson; consoles; coton en fil simple pour trame, écu, blanc ou teint, et tressé pour mèches; couvertures de lit ordinaires; cuirs sans poil et vernis, à l'exception des peaux de chamois et des peaux fines; draps, casimirs et castinets; dressoirs; effets confectionnés avec les tissus spécifiés dans ce tableau (art. 515 et 567 du tarif); étoffes de coton unies ou tressées, écrues; étoffes de coton rayées, unies; étoffes de coton rayées, tressées; feutre uni ou estampé; flanelles; barrettes et castorines (art. 536 et 537 du tarif); formes; fruits en conserve et en confiture; harnais; laine en fil simple pour trame, écu ou teint; langues en conserve; lavabos; lits; malles; mannequins; ouvrages non classés d'ébénisterie et meubles légers; papier d'emballage; parfumerie; poteries et tous objets en argile; prie-dieu; sacs non spécifiés dans l'article 516 du tarif; selles; sofas; tabac; toiles de coton écrues et mi-écrues (*lonas e meio lonas*); toilettes et psychés; tomates préparées de quelque façon que ce soit; voitures à bras et bronettes; voitures et autres véhicules compris dans l'article 853 du tarif; voitures pour chemins de fer.

Zollfreie Broteinfuhr in den Grenzbezirken Deutschlands. Nach der jetzt für das Jahr 1888 vollständig vorliegenden deutschen Handelsstatistik hat die in jüngster Zeit vielbesprochene zollfreie Einfuhr von Brot in den Grenzbezirken allerdings eine sehr beträchtliche Steigerung erfahren. Das auf Grund der besonderen Tarifbestimmung zollfrei eingelassene Quantum von Mehl und Backwaaren bezifferte sich 1886 auf 7259 Doppelzentner, im Jahre 1887 bereits auf 10,609 Doppelzentner und ist dann im letzten Jahre auf 30,092 Doppelzentner gestiegen.

Verschiedenes. — Divers.

Machines à vapeur. Un travail récemment communiqué à la société des ingénieurs civils de Paris indique que la force totale développée par toutes les machines du monde entier est de 46 millions de chevaux-vapeur. Cette force n'équivaut à rien moins qu'au travail musculaire d'un milliard d'hommes — quelque chose comme la population totale du globe.

Téléphones. Le gouvernement français vient de déposer sur le bureau de la chambre un projet de loi ayant pour objet de régler définitivement le régime des téléphones.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.

Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bernische Boden-Kredit-Anstalt.

Ordentliche Generalversammlung

Freitag den 5. April 1889, Vormittags 10 Uhr,
im Casino in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1888.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages pro 1888.
- 3) Wahlen: Wahl von zwei im periodischen Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrathes, ferner in Folge Demission zwei Neuwahlen in den Verwaltungsrath, sowie Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
- 4) Statutenrevision.

Vom 25. März an wird die Jahresrechnung nebst Bilanz und Revisionsbericht auf dem Bureau der Anstalt (Spitalgasse Nr. 30) zur Einsicht aufgelegt sein.

Die Herren Aktionäre, welche der Generalversammlung beizuwohnen gedenken, werden ersucht, vom gleichen Tage an ihre Aktien ebendasselbst zu deponiren und dagegen ihre Stimmkarten in Empfang zu nehmen. Zugleich kann daselbst auch der gedruckte Geschäftsbericht pro 1888, sowie der Entwurf der neuen Statuten bezogen werden.

Mit Rücksicht auf Traktandum 4 (Statutenrevision) ist ein möglichst zahlreiches Erscheinen der Aktionäre sehr erwünscht, indem zur gültigen Beschlussfassung über Statutenänderung eine Vertretung der Hälfte des Aktienkapitals nöthig ist (§ 17 der Statuten).

Bern, den 13. März 1889.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident:

Zeerleder.

(B 2723)

Bank in Schaffhausen.

Die heutige Generalversammlung hat die Abrechnung vom Jahre 1888 genehmigt und die Dividende auf 7 % festgesetzt.

Es wird daher der Coupon Nr. 26 von heute an mit **Fr. 35.** — eingelöst

- bei der tit. **Bank in Winterthur,**
» » » **Basler Handelsbank in Basel,**
» Herrn **C. W. Schlaepfer in Zürich,** und
an **unserer Kasse in Schaffhausen.**

Die Coupons müssen mit Bordereaux begleitet sein.

Schaffhausen, den 25. März 1889.

Namens der Generalversammlung der Bank in Schaffhausen,

Der Direktor: Der Präsident:

(H 978 Q)

Stokar.

Dr. Emil Joos.

Bank für Appenzell A. Rh. in Herisau. Dividenden-Zahlung.

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1888 auf 4 1/2 % festgesetzt und es wird demnach der Aktiencoupon

Nr. 4 mit Fr. 22. 50

von heute an bei unserer Kasse hier, sowie Mittwoch und Samstag in unserem Comptoir in St. Gallen eingelöst.

Herisau, den 28. März 1889.

(H 2178 G)

Die Direktion.

Papierfabrik Biberist.

Emission von 200 Aktien von Fr. 2500.

In Ausführung des Beschlusses der außerordentlichen Generalversammlung vom heutigen Tage soll das Aktienkapital unserer Gesellschaft von Fr. 1,000,000 durch die Ausgabe von 200 neuen Aktien von Fr. 2500 auf Fr. 1,500,000 erhöht werden wie folgt:

- 1) Die neuen Aktien werden, mit Ausschluß einer allgemeinen Subskription, den Inhabern der alten Aktien zur Verfügung gestellt.
- 2) Jede alte Aktie von Fr. 5000 gibt deren Inhaber das Vorrecht auf den Bezug einer neuen Aktie von Fr. 2500.
- 3) Die näheren Emissions- und Einzahlungsbedingungen werden jedem im Register eingetragenen Aktionär mittelst chargirtem Brief zur Kenntniß gebracht.
- 4) Gleichzeitig erhalten die Tit. Aktionäre Subskriptionsscheine, worauf sie sich zu erklären haben, ob und für wie viele ihrer alten Aktien sie von dem Vorrecht auf den Bezug neuer Aktien Gebrauch machen wollen.
- 5) Diese Erklärungen sind bis zum

15. April 1889

an eine der folgenden Stellen einzusenden:

Herren **C. Schulthess Erben in Zürich.**

Tit. **Berner Handelsbank in Bern.**

Tit. **Solothurner Kantonalbank in Solothurn.**

Papierfabrik Biberist bei Solothurn.

- 6) Allfällig von den Aktionären nicht beanspruchte neue Aktien sind von einem ad hoc gebildeten Syndikat zu den gleichen Bedingungen übernommen worden.

Biberist, am 30. März 1889.

Namens der Generalversammlung,

Der Präsident:

H. Mousson-von May.

Der Direktor:

Oscar Miller.

Bank in Winterthur.

Dividenden-Zahlung.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für die Geschäftsperiode vom 1. Januar bis 31. Dezember 1888 auf 5 % für die Stammaktien sowohl wie für die Prioritätsaktien festgesetzt

gleich Fr. 20 per Coupon.

Die Einlösung erfolgt vom **26. März** an bei den nachstehenden Zahlstellen gegen Rückgabe der mit **Nummernverzeichnis** versehenen Coupons **Nr. 5** der Stammaktien und Coupons **Nr. 2** der Prioritätsaktien.

Zahlstellen:

- In **Winterthur** an unserer Kassa.
» **Zürich** bei der tit. Schweiz. Kreditanstalt und der Zürcher Kantonalbank.
» **Basel** bei dem tit. Basler Bankverein, Basler Handelsbank, den Herren von Speyr & Co. und Zahn & Co.
» **St. Gallen** bei den Herren Mandy & Dorn.
» **Glarus** bei der tit. Glarner Kantonalbank und Bank in Glarus.
» **Aarau** bei der tit. Aargauischen Bank und Aargauischen Kreditanstalt.
» **Schaffhausen** bei den Herren Zündel & Co. und der tit. Bank in Schaffhausen.
» **Bern** bei der tit. Eidgenössischen Bank.
» **Chur** bei der tit. Graubündner Kantonalbank.
» **Lucern** bei der tit. Bank in Lucern.

Winterthur, den 23. März 1889.

(OF 1297)

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident: **Ed. Sulzer.**

Der Direktor: **Keller.**

Toggenburger Bank in Lichtensteig.

Auszahlung der Dividende.

Die Dividende für das fünfundzwanzigste Geschäftsjahr (1888) ist von der Generalversammlung auf **Fr. 30** per Aktie festgesetzt worden.

Die betreffenden Coupons werden vom 30. März an bei **unserer Kasse in Lichtensteig**, in unserem **Comptoir in St. Gallen** und bei unserer **Filiale in Rorschach** eingelöst.

Im Weiteren findet die Auszahlung derselben vom 30. März an bis und mit dem 15. April bei dem **Comptoir der Eidgenössischen Bank in Zürich**, bei der **Bank in Glarus** und bei den Herren **Zahn & Co. in Basel** statt. Die Coupons müssen mit Bordereaux begleitet sein.

Lichtensteig, den 22. März 1889.

Die Bankdirektion.

EMPRUNT à PRIMES

de trois millions de francs
de 1887

DES COMMUNES FRIBOURGEOISES ET NAVIGATION

Cinquième tirage au sort

opéré le 30 mars 1889

des obligations remboursables au 20 janvier 1890

Sont sorties et remboursables avec les primes ci-après en sus du capital de 50 fr. et de l'intérêt différé de 1887, 1888 et 1889 de fr. 4. 50 les obligations suivantes:

N° 15,621 **12,000 fr.** — N° 23,283 **5000 fr.** — N° 10,101, 13,927, 19,136, 24,148, 27,487, 44,415, 50,893, 53,307, 55,954, 57,019, chacun **1000 fr.**

Obligations sorties sans primes et remboursables par fr. 54. 50 (capital

50 fr. plus intérêt différé de 1887, 1888 et 1889 de fr. 4. 50):

N° 1435,	2231,	3621,	3670,	4004,	4171,	5837,	7602,
11966,	12213,	12661,	13531,	14206,	14289,	14725,	15531,
15916,	16697,	17287,	17992,	19532,	20624,	21623,	21802,
22673,	23663,	23923,	24338,	26323,	27541,	27593,	27703,
27971,	28465,	28654,	28802,	29055,	31295,	31413,	31997,
33422,	37582,	38571,	39945,	40902,	41102,	41757,	42136,
42620,	44269,	45103,	46344,	46466,	49267,	50851,	52292,
52300,	52779,	54197,	56342,	59849,			

Sont sorties dans les tirages précédents et n'ont pas encore été présentées à l'encaissement les obligations suivantes:

N° 1157,	12248,	25111,	25248	à fr. 51. 50		
» 25170				» 451. 50		
» 787,	2023,	3921,	6645,	7371,	11507,	12594,
12941,	14578,	15316,	15633,	16073,	16499,	
16776,	18256,	18269,	18359,	18581,	18629,	
19225,	20167,	20198,	48568,	49506		» 53. —
» 6874,	12776,	19087				» 553. —

Fribourg, le 30 mars 1889.

(O Fr 1850)

Caisse d'amortissement de la dette publique.

Otto Baumann, Geschäftsagentur, St. Gallen.

Inkasso. Vertretungen in Konkursen. Information. Associationen.